

Jahrgänge praktische Erfahrung i. d. Thee-Branchen.
Unerreichte Auswahl bei neuer Ernte.
 Von 2 Pfd. an franco Zufendung.
 Probe-Pakete 30, 40, 60 Pf.

Chinesische Thee-Handlung.

Feine Thee's von Mk. 2 an pro Pfd. Neue Ernte.

A. Krantz Nachf., Gr. Steinstrasse 11.

Ausgeprobte fachgemäße Mischungen.
 In bombierten Paketen und Originalflößen.
Garantie für Reinheit.

Magdeburger Lebens-Versich.-Gesellsch.

Wir haben dem Kaufmann Herrn Carl Baermann in Halle a/S. eine Vertretung obiger Gesellschaft übertragen.
 Magdeburg, den 29. Januar 1895.
Die General-Agentur der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. C. Opfermann.

Bezugnehmend auf vorstehende Veröffentlichung empfehle ich mich zum Abschlusse von
Lebens-, Renten-, Aussteuer-, Begräbnis- und Unfallversicherungen
 zu billigen und festen Prämien und erkläre mich ebenso zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft stets gern bereit.
 Halle a/S., den 29. Januar 1895. (ad)
Carl Baermann,
 Vertreter der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Geyzliche Bitte.

Wie in früheren Jahren tritt der Vogelzuchtverein auch dies Jahr an mitleidige Menschen heran mit der Bitte, unsere Vogelwelt durch ein Scherlein vor Verwüsten zu schützen. Unsere Mittel sind ziemlich erschöpft und doch ist nicht vorauszuheben, wie lange noch die Kasse anhält.
 Durch das letzte Schwanenfest ist der Schatz auf sechs und fünfzig an einer eifassen Dreie geworden und der Ertröben aus erreichen ist untern nützlichen und flehlichen kleinen Singern unmöglich. Mitleid haben die Herren Hof, Restaurant, Königstraße 4, Steinbreder & Jäcker, Marktplatz 1 und Schwanenstraße 1 mit der Unterzeichnung gern entgegen.
 Rud. Schwan, Garteninspektor, Kirchhof 1. (x)

Stellen-Vermittlung für weibliche Diensthofen im Martha-Hause.

Mit dem 1. Februar wird im Erdgeschoss des Martha-Hauses, Sophienstraße 7, eine Vermittlungsstelle für weibliche Diensthofen eröffnet, welche wir der Beachtung leihend den Konsumenten sowie der flehlichen Mädchen bestens empfehlen. Das Bureau ist geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends. Zugleich erinnern wir daran, daß Mädchen, die augenblicklich anger Stelle sind oder von unterwegs kommen, in unserer "Verberge" zu billigen und gutes Unterkommen finden.
 Halle a/S., den 29. Januar 1895.
 Der Vorstand des Martha-Hauses. (x)

Ambulatorium für Krankheiten der Haut u. der Harnwege

Halle, Gr. Steinstr. 77/78, I.
 Sprechstunden: 8-10 Vorm., 6-7 Nachm., Sonntags 10-11.
 Unentgeltlich erhalten ausser freier Berathung unentgeltlich Arznei und Verband.
Dr. med. E. Kromayer, Privatdocent an der Universität.

Philipp Hahn, Conditorei, Leipz. Str. 2,
 empfiehlt: Baumkuchen, Makronenberge, Blumenkörbe, diverse Eis- und Sahneispeisen.
 Grösste Auswahl in Torten, Kaffee- u. Theegebäck täglich frisch.

Prima Holländer und Nordsee-Austern,
 feinste Rennhücker und Keulen, Rehwild, Schwarzwild, junge Fasanenhäne, Birahäne, Perlhühner, Schnee- u. Haselhühner.
 Prima französ. Poularden, Poulets, ungar. Puten, Kapaunen, Backhähnen, Verländer Enten.
 Frische Pergard-Trüffel, täglich frische Champignons, franz. Kopsalat, Endivien, Escarol, Radise, engl. Bleichselleri, fische engl. Salat-Gurken, reife Ananasfrüchte, Apfelsinen, Weintrauben, Tafelrosinen, Krahmandeln, Datteln, Feigen, glasierte Dessertfrüchte.
 Echte Westfäl. Pumpernickel, Salzfischchen, Salzungen und Bretzel, alle Sorten feiner Tafelkäse, wie auch Käseteller, fein arrangirt, empfiehlt
Julius Bethge,
 Leipziger Strasse 5.



Kaufmännischer Verein.
 Unsere Tunn-Abtheilung
 turnt jeden Mittwoch und Sonnabend Abend in der Fumhulle (Deatnistrasse). (d)

Annoucer-Annahme für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
 Halle a. S. Brüderstr. 101
 Telefon No. 161

Der Wohnungs-Anzeiger erscheint wöchentlich in den Nummern des Haus- und Grundbesitzer-Vereins unentgeltlich ausgelegt. Anmeldestellen von 3 Vermittlungsstellen in den Wohnungen sind: Brüdertische 4 und Weitestraße 30. (s)
 Jeder Grube, in Nähe der neuen Eisenbahn-Direction, je nach Umständen unter Gewährung von Vanzelber zu 4 1/2 % find an sichere Unternehmung vortheilhaft zu verkaufen. Weiß Offerten unter U. w. 145 befördert Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Bauplätze im Süden, an bereits angebaute Straßen,
 in Höhen von 300-4000 Metern zu verkaufen. Käufer belieben Briefen unter K. H. 9091 an Rud. Mosse, Halle einzureichen. (s)

Filiale-Gesuch.
 Dame in geleht. Jahr, sucht Filiale irgend welcher Branche zu übernehmen. Gut. kann geleht werden. Offerten unter S. G. 1091 bei Rudolf Mosse, Halle. (s)
30000 Mk. zu 4 1/2 % auf hier. erste Rente. Off. unter T. o. 1031 bei R. Mosse, Halle a/S. (s)
18,000 Mk. p. Hof. ob. I. Apr. ausser auf 1 Hyp. ausst. Off. u. P. L. 1081 R. Mosse, hier. (s)
 Für das Comtoir meines **Stollen-Geschäfts** engros suche zu Herrn einen

Lehrling
 aus guter Familie. Offerten sub T. z. 1088 bei Rud. Mosse, Halle a/S. (s)
 Alt. ausst. Frau, ohne Uld., welche auch Landwirthschaft versteht, sucht Stelle als Wirthschafterin. Offerten unter U. c. 1097 bei Rudolf Mosse, Halle. (s)

Der Lehrling der Wirthschaft
 eines älteren Herrn wird 1. April eine unabhängige, ältere, einfache Person, am liebsten Witwe, gesucht. Schriftliche Meldungen mit Gehaltsantrag, unter A. z. 1022 bei Rudolf Mosse, Halle. (s)

Gutach. Gattwirthschaft
 in Prov. Sachsen an nur tücht. Wirth zu verpachten. Zur Lebensdauer ca. 4000 A. erforderlich. Offerten sub A. z. 1090 bei Rudolf Mosse, Halle. (ad)
 Suche zum bald. Austritt eine in mittl. Jahren stehende u. mit guten Kenntnissen Wirthschafterin, welche sich jeder in einer Gattwirthschaft vornehmenden Arbeit unterzieht. Off. sub N. H. 1080 bei Rud. Mosse, Halle a/S. (s)

Julius Bethge,
 Leipziger Strasse 5.

Für **Dauerbrandöfen** aller Systeme ist das beste **Heizmaterial** die nur von mir geführte **engl. Big Vein Anthracitkohle.**
Otto Westphal
 Halle a/S., Poststrasse 18. (s)

Gaskoks, grobstückig u. zerkleinert, sowie für **Centralheizungen** den besten westfälischen **Patentkoks** halt stets vorrätig (s)
Otto Westphal
 Halle a/S., Poststrasse 18. (s)

Heute angekommen: **extra großer Schellfisch** und **Dorsch** à Pfd. 25 Pf., **extra feine, fette, geräucherter Hake, Zündern, Büdinge und Sproten** empfiehlt **Ww. Schulze's Nachfolg.,** Leibziger Straße 20. (r)

Sonnabend den 2. die letzten frischen **Hafen und Rautungen** Wochenmarkt an der Wetterplanke.
 Die letzten großen frischen **Safen** Sonnabend billig 1. Stand an der Freye redist. **Albert Stoye.**

Neu! Neu! Würsteig-Preppeln, großartig im Geschmack, gehen auf der Zunge, viel feiner als Pflaumchen. **4 Stück 12 Pf.,** empfiehlt **Otto Hänel,** Geisftr. 46. Kaufstr. 1. (s)

Heute Waggon-Ladung **Büdinge, Büdinge, Schellfisch, Dorsch, fr. Gänsekehlchen, Herm. Lüneke, Ritter Markt 31.**
H. Rick, Gr. Altrichtr. 39,
 Koch. Tafelbrot à Pfd. 55 s., Karbent. Pfd. 65 s., Gedete. Pfd. 60 s., Grüne Gerlinge à Pfd. 10 s., Schellfisch, Cablian, Seelachs, Leingisch, Schollen etc.
 ff. Braumich, Postwurst à Pfd. 65 s., delicatese Aufst. Salat und Delicatese-Zwiege à Pfd. 60 s., ff. Mehl, Pfirsich und Citronen à Dutzend von 60 s. an.
 Getrocknete Früchte und Gemische Conserve, Sauerkraut, Pfeiffelbeeren und Pflaumenmus. (r)

Heute eintreffend: großer Posten feinsten, großen, frischen **Schellfisch.**
Billig! Billig! Billig!
 O. C. Matthes, Leibziger Straße 51. (r)

Naturveine Süßrahmfelbutter 9 Pfd. netto. 4.950 Mark. liefert tagl. ar) **Marin Bilger, Ulm (Donau).**

Kartoffeln, Spelte-Kartoffeln gegen Gasse zu kaufen gesucht. Off. mit Preis unter K. 9093 in der Exped. d. Zeitung niederzulegen.

Königl. Domaine Klein-Bertana bei Altenstein, Thür., verleiht vor. Tafelbutter, 8 Pfd. und ein Stück des Empfangs in einem Stück oder ausgetrennt, legt zum Preise von 9 Mk. 60 Pf. **Butter!** täglich frisch, garantiert reine Naturbutter. Probe-Fäßchen netto 8 Pfd. für 6/8 80 s., verleiht franco gegen Nachnahme in **Reichelsdorf, Thür.** (a)

Hirsch-Hüden, Keulen und Blätter sowie große **Kosten Waldhasen** empfiehlt **Krabs & Keller,** Wladegauerstr. 7 und Wochenmarkt. (x)

lebende Feldtauben blaue kaufen zu höchsten Preisen (s) **Krabs & Keller, Halle a/S.**

Wunsch Nachhilfsende in Geom.

Arbeitsl. für Oberlehrer. Off. m. Preis unter A. 1896 an die Exp. d. B.

Gemischtdr. **Seifenschein** (ohne Stoffen) leicht noch einige Dutzend als **Mittelscheit.** Offerten unter C. 4808 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.
 Zum **Damen-Frisiren** in und außer dem Hause empfiehlt sich **Fr. Ida Hädicke, Al. Ulrichstr. 27, Reitzengerstr.**

Wäsche zum Blätten wird angenommen **Al. Berlin 1.**
 Eine neue elegante complete **Wand-einrichtung** passend für Manufacturenwaarengehilft ist sofort billig zu verkaufen. Off. von Besten unter **K. 4905** an die Exped. d. B.

Eine **hochgel. Herrmanns** zu verkaufen **Trudel 7** an Markt.
Demensaffen billig zu verkaufen **Reitzenstraße 12, I.**

Ein **Tafelkabiner,** noch gut erhalten, sucht zu kaufen **D. Krause, Kniebühlstr., Gantenstraße 5, I.** (r)

Ein **tafelartiges Kabiner,** fein im Ton, ist preiswerth zu verkaufen. **Häders Wundenstraße 12, I.**

Zweiflammer Gasarm (wie neu) billig zu verkaufen **Bergr. 7, v. (z)**
 Eine **Centralfeuer-Doppelbude** zu verkaufen **Wandseher Str. 10, 11.**
 Deutsche Dreifache u. V. **Wandseher Str. 12.**

Terre Weibweinklagen kauft **A. Steinbach, Königstr. 15.** (r)

Grüne Alps-Gauseite, alt mahagoni, sehr gut erhalten. **Geißstraße 21, A. Etage** recht. (d)

Thee
 in anerkannt vorzüglichen Mischungen.
 à Pfd. M. 2, 3, 4, 6,
Grus-Thee, von nur besten Sorten gezeiht, à Pfd. M. 2,
 empfiehlt die **Special-Thee-Handlung v. G. Gröhe Nachf.,** Leipziger Straße 102. (s)

Feinste Süßbutter, netto 9 Pfd., verk. franco gegen Nachnahme um 4/8 50.

W. Nessor, Burgbrach, Bayern. (ad)

10 Mark für den R. G. D. an St. Ulrich find am letzten Sonntag mit heral. Dank der Collecte desselben entnommen.

Brannes Lederportemonnaie verk. von Wühling bei Henriettestr. Gegen Belohn. abzug. **Denkretionsstraße 30** bei **Anton Andre.**

W. H. M. des. Vorläuf. e. gr. Werths s. Verwirklichung e. lit. Idée, etc. Wt. D. dau nicht i. d. Lage schieds. wickl. W. u. Wt. anzu b. and. Ste. u. ohne. Weir. über. Beschäftigung. Mittl. best. besch. lein. s. für. St. nicht! auf. Der. G. Wenn Dr. ein fr. Wort! Wann und Wo?

Familien-Nachrichten.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei der Beerdigung meines lieben, unvergesslichen Vaters sage ich allen denen, welche ihm die letzte Ehre erwiesen haben, insbesondere Herrn Pastor Becking, sowie dem verehrten Kreisgerichte Altemania und der geehrten Widernahme nicht Gelangend und Wideregelnde den innigsten und herzlichsten Dank.
 Johanna Diebold geb. Kuhn auch im Namen der Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise der innigen Theilnahme beim Begräbnis meines guten Vaters, der Wittve Auguste Beck, sagen Ihnen herzlichsten Dank die trauernden Hinterbliebenen. Halle und Berlin.

